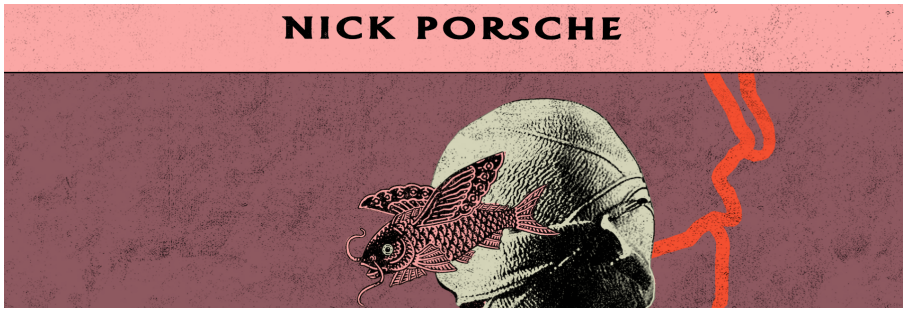

Nick Porsche – Big Fish (2020)
„The story moves with you“ – lasst euch treiben, ihr kleinen und grossen Fische, und schwimmt mit Nick Porsche eine Runde durchs Unterholz: rockig-sphärische Balladen, die an die Black Keys, Elvis Costello oder Jeff Buckley erinnern, aber doch etwas Eigenes bleiben. Nick Porsche singt auf seinem Debüt-Album Big Fish, produziert vom Genfer Tausendsassa Robin Girod, durchaus gegen den Strom, aber nicht gegen Strömungen: Inspiration kommt für ihn aus der Musik selbst. Er arbeitet mit Einflüssen aus Hip-Hop, Worldmusic, Reggae, Soul und Rhythm&Blues und komponiert immer mit einem Instrument in der Hand. Diese Direktheit lässt eine Welt voll dunkel-schöner Anziehungskraft entstehen.

Big Fish ist ein Album, das klingt wie ein verwitternder Vergnügungspark am Pier – irgendwo zwischen der Erinnerung an richtig gute Sommer und der Sehnsucht nach einem scharfkantigen Sturm. Aber es gibt auch Stücke wie „Too much for me“ – Untermalung für einen Sonntagmorgen, an dem du in der Küche stehst und weisst, dass weder der Kaffee ausgegangen ist noch die Milch. Und der Parkplatz vor dem Fenster im Nieselregeln plötzlich aussieht wie dein eigenes, sanftes Meer.

Schon bevor Nick Porsche schwimmen konnte, wusste er, dass er Musiker werden will. Mit vier hat er angefangen, Schlagzeug zu lernen, später dann Klavier. Während der Zeit als Drummer der legendären Bieler Band Puts Marie hat er gemerkt, wie gern er Songs schreibt und arrangiert. Und ist auch zum Singen gekommen: erst nur auf Aufnahmen von Puts Marie und für sich alleine, dann wurde es immer wichtiger. So wichtig, dass er sich heute vor allem als Songwriter und Sänger versteht.

Zusammen mit Simon Spahr (Bass und Backing Vocals – aka Crimson, spielt u. a. mit Stude Yeah und Pegasus), Hannes Prisi (Drums – aka Hugo Panzer, Mitbegründer des Hugo Panzer Festivals, spielt u. a. mit Peter Kernel, Hugo Panzer Trio und Stude Yeah) und Ali Dada (Gitarre und Backing Vocals – Bieler Legende) – erobert Nick Porsche vom Bielersee aus die Weltmeere.

Nick Porsche – Big Fish (2020) - Short
„The story moves with you“ – lasst euch treiben, ihr kleinen und grossen Fische, und schwimmt mit Nick Porsche eine Runde durchs Unterholz: rockig-sphärische Balladen, die an die Black Keys, Elvis Costello oder Jeff Buckley erinnern, aber doch etwas Eigenes bleiben. Nick Porsche singt auf seinem Debüt-Album Big Fish durchaus gegen den Strom, aber nicht gegen Strömungen: Inspiration kommt für ihn aus der Musik selbst. Er arbeitet mit Einflüssen aus Hip-Hop, Worldmusic, Reggae, Soul und Rhythm&Blues und komponiert immer mit einem Instrument in der Hand. Diese Direktheit lässt eine Welt voll dunkel-schöner Anziehungskraft entstehen, einen Sound zwischen Sehnsucht, Leichtigkeit und Horizont. So macht sich Nick Porsche zusammen mit Simon Spahr (Bass und Backing Vocals), Hannes Prisi (Drums) und Ali Dada (Gitarre, Backing Vocals) auf, vom Bielersee aus die Weltmeere zu erobern.